



Marktgemeinde Rabensburg
Bezirk Mistelbach, NÖ
Postleitzahl 2274
Tel.: 02535/2400 FAX: 02535/2750
e-mail: gde@rabensburg.gv.at

Rabensburg, am 25. August 2022

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt

Zugestellt durch POST.at

Liebe Rabensburgerinnen und Rabensburger!

04. SEPTEMBER - PREISFISCHEN UND „HANSLVERBRENNEN“

Am Sonntag, dem 04. September 2022 endet das 23. Ferienspiel mit dem Preisfischen und dem traditionellen „Hanslverbrennen“.

Um 09.00 Uhr beginnt beim Gemeindeteich das Preisfischen für Kinder, gleich anschließend findet das traditionelle „Hanslverbrennen“ mit attraktivem Rahmenprogramm statt.

Es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen, für Verpflegung im Zelt beim Gemeindeteich ist den ganzen Tag gesorgt. Die Einladung mit Programm finden Sie auf der Rückseite der Amtlichen Mitteilung.

10. SEPTEMBER – TAG DER MUSEEN

Am Samstag, dem 10. September findet im March-Thaya-Raum der 14. Tag der Museen statt. Infos finden Sie im Blattinneren.

VORSICHT AUTOFAHRER! KINDERGARTEN- UND SCHULKINDER

Die Ferien sind leider bald zu Ende, ab 05. September ist wieder Vollbetrieb. Sowohl in der Hauptstraße als auch in der Zayastraße ersuche ich deshalb noch rücksichtsvoller als bisher zu fahren – DANKE!

Noch ein paar schöne Sommertage wünscht



Mag. Wolfram ERASIM
Bürgermeister

„YOGA FÜR ERWACHSENE“

Jeder Mensch kann Yoga üben, solange er atmet.

Kursort: VS Rabensburg (Turnsaal)
Kurbeginn: Dienstag, 13.09.2022.
10 Einheiten

Kurszeiten: 18:10 – 19:00 Uhr (wöchentlich)
Kursbeitrag: € 70,00

EINFACH NUR YOGA!

Infos zum Kurs; Harmonisiert Körper, Geist und Seele.

Angenehm, entspannende Stunde mit Spaß & Konzentration erwarten dich.

Angepasst an die Gruppe werden wir gemeinsam Yoga praktizieren, um den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund und das Entdecken des eigenen Körpers.

Bitte Handtuch, Trinkflasche, Turnschuhe und Matte mitbringen!

Kursleitung: Borka Svjetlanovic (Fit Übungsleiterin)
Anmeldung / Infos: 0699 10657918



RENATURIERUNGSPROJEKT

Renaturierungsprojekt Thaya Wellendynamik

In der Thaya Grenzstrecke werden vier Mäander wieder angebunden. Dadurch wird der Wasserrückhalt in der Fläche verbessert, der Fluss mit dem Umland verknüpft und die Lebensräume aufgewertet.

Die Renaturierungsmaßnahmen befinden sich im Natura 2000 Gebiet „March-Thaya-Auen“ an der Thaya in folgenden Bereichen:

- o D 1: Thaya- km 3,8 – 4,2
- o D 3: Thaya- km 6,0 – 6,3
- o D 5: Thaya- km 7,5 – 7,8
- o D 12: Thaya- km 9,9 – 10,2

Ferner ist ein Uferrückbau auf österreichischer Seite in den Abschnitten Fkm. 4,0 – 4,8 (flussauf D01), Fkm. 6,1-6,2 (D03) und Fkm. 7,3 – 8,0 (D04 und D05) sowie die Schaffung von Feinsedimentbänken vorgesehen.

Die Bauarbeiten in der Thaya finden ab dem 22. August 2022 bis Dezember 2022 statt. In dieser Zeit ist in diesen Bereichen ein Befahren der Thaya nicht möglich. Ein Betreten der Baustelle ist verboten!

NEUES AUS DER BÜCHEREI

Viele **neue Bücher** warten auf Sie – jeden Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr. Vor allem wurde die **Krimiabteilung** auf neuesten Stand gebracht. Alle Eberhofer Krimis, Wien- oder Alt Aussee Krimis, historische Kriminalromane – alles steht in unseren Regalen. Auch **Sachbücher** wie Geschichte, Politik, Biografien, Frauen- und zeitgeschichtliche Romane, Kochbücher und vieles mehr. Sehr willkommen sind auch die Kinder, sind sie doch die nächste Lesegeneration für die rabensburger Bücherei. Bis 16 Jahren lesen die Kinder gratis, die Erwachsenen bezahlen einen Beitrag von € 0,10 pro Buch und Woche, € 0,20 ab der zweiten Leihwoche. Auf Ihren Besuch freut sich das **Büchereiteam**.

Naturschutzbund-Exkursion 04. Juni 2022 (9:30 – 12:00 Uhr)

„Weidehaltung und Artenvielfalt am Beispiel Rabensburger Au“

Im Zuge des „Pilotprojektes Beweidung der Rabensburger Bauernwiesen“ fand am 4. Juni 2022 eine Exkursion in Kooperation mit dem Naturschutzbund, der dazu unter dem Motto "Weidehaltung und Artenvielfalt am Beispiel der Rabensburger Auen" eingeladen hat. Gemeinsam führten Manuel Denner, Thomas Labuda, Werner Lazowski und Tobias Schernhammer über die Rabensburger Bauernwiesen. Neben den Vorzügen der Pflege durch die Rinderherde, wurden die Geschichte der Beweidung, Entstehung der Kulturlandschaft und Auswirkungen des Pilotprojektes auf die Ökologie und das Gebiet erläutert.

Beim Naturschutzgebiet Rabensburger Thaya-Auen“ handelt es sich um eine Kulturlandschaft, welche über Jahrhunderte durch die Beweidung und die der Heugewinnung dienende Mahd von Auwiesen entstanden ist. Insbesondere die Weidehaltung hat eine lange Tradition an March und Thaya. Nach Aufgabe der Beweidung in den 1960er Jahren, sollte durch die Unterschutzstellung in den 80ern ein komplettes Umbrechen der Wiesen zu Ackerflächen und ein weitgehender Verlust der artenreichen Aulandschaft verhindert werden. Um die Flächen auch in Zukunft erhalten zu können, sind die Landwirte verpflichtet, Pflegeauflagen auf ihren Flächen durchzuführen, welche sie oft vor größere Herausforderung stellt.



Fünf LandwirtInnen aus Rabensburg haben sich daher zu einem Verein zusammengeschlossen, um die Pflege der Fläche mit Hilfe von Rindern zu bewerkstelligen. Obmann Paul Fischer war



bei der Exkursion dabei und erzählte über die Herausforderungen der Beweidung und die Anforderungen an die Landschaftspflege im Projekt. Gemeinsam mit dem Österreichischen Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (ÖKL) wurde ein 2-jähriges Projekt initiiert, um nach mehr als 50 Jahren die Bauernwiesen 2021 erstmals wieder zu beweidern. Hauptakteure des Weideprojekts sind definitiv die Rinder der Rasse Aubrac von Biobauer Vinzenz Harbich aus Aderklaa, welcher dem Weideverein die Rinder im Rahmen einer Kooperation zur Verfügung

stellt.

Aus naturschutzfachlicher Sicht ist die Beweidung mit Rindern sehr wertvoll und hält die Wiesen offen, um einen Bewuchs mit Gehölzen zu verhindern. Außerdem fördert die

Beweidung die vorhandene Artenvielfalt und bietet optimale Lebensräume u. a. für gefährdete und ehemals typische Pflanzen, Vögel und Insekten. Ein Weiderind (mit 600kg) produziert im Schnitt etwa 1 Tonne Dung pro Monat und 1 Kuhfladen bietet 300-500 Insekten Futter und Lebensraum über ein Jahr. Ein gehaltenes Rind in der Rabensburger Au fördert so in Summe pro Jahr eine Masse an Insekten, welche etwa 1/5 der eigenen Körpermasse (!) des Rindes entspricht.

Die ExkursionsteilnehmerInnen, wie auch die Leiter, staunten nicht schlecht, als während der Begehung der Flächen in einer Kuhflade erstmals in Rabensburg ein Mondhornkäferpaar (*Copris lunaris*) gefunden werden konnte. Der Mist dient als Eiablage und den schlüpfenden Larven als Nahrung. Mondhornkäfer, welche zu den Blatthornkäfern (Scarabaeidae) gehören, sind inzwischen sehr selten geworden und nur mehr an wenigen Stellen in Niederösterreich zu finden. Der Fund stellt somit eine kleine Sensation dar. Solche Dungkäfer sind für das Ökosystem der Weidelandschaft durchaus wichtig, da sie die Zersetzung der Kuhfladen fördern, mit ihren Gängen den Boden durchlüften und helfen den Nährstoffkreislauf insgesamt zu regulieren.



Das Weideprojekt in Rabensburg zeigt somit sehr schön, wie Landwirtschaft und Naturschutz eng und erfolgreich zusammenarbeiten können. Durch das Projekt werden Teilflächen der Bauernwiesen nun für zukünftige Generationen durch eine Beweidung erhalten und gepflegt und die Flächen einer nachhaltigen Produktion von Lebensmitteln zugeführt. Eine Win-Win-Situation für die Landwirtschaft, Gesellschaft und den Naturschutz!

Verfasst von Thomas Labuda (ÖKL), Werner Lazowski (TB Ökologie), 07.07.2022

**NATURLAND
NIEDERÖSTERREICH**
Einzigartig . Vielseitig . Schützenswert



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Beihilfe für den ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



BITTE HALTEN SIE DIE GRÜNFLÄCHEN SAUBER

Immer wieder kommt es leider vor, dass in den Grünflächen nicht nur Hundstrümmerl zu finden sind, sondern auch leere Dosen und Plastikflaschen, ja sogar Nudeln und Knochen. Das ist nicht nur nicht notwendig, sondern auch bei Strafe verboten!!!

PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie** teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. **PIAAC** steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

-  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
-  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
-  Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
-  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac

piaac@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

„YOGA FÜR ERWACHSENE“

Jeder Mensch kann Yoga üben, solange er atmet.

Kursort: VS Rabensburg (Turnsaal)

Kurbeginn: Dienstag, 13.09.2022.

10 Einheiten

Kurszeiten: 18:10 - 19:00 Uhr (wöchentlich)

Kursbeitrag: € 70,00

EINFACH NUR YOGA!

Infos zum Kurs; Harmonisiert Körper, Geist und Seele.

Angenehm, entspannende Stunde mit Spaß & Konzentration erwarten dich.

Angepasst an die Gruppe werden wir gemeinsam Yoga praktizieren, um den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund und das Entdecken des eigenen Körpers.

Bitte Handtuch, Trinkflasche, Turnschuhe und Matte mitbringen!

Kursleitung: Borka Svjetlanovic (Fit Übungsleiterin)

Anmeldung / Infos: 0699 10657918





**GEMEINDE
und
KINDERFREUNDE**



laden alle Rabensburgerinnen und Rabensburger
recht herzlich ein zum

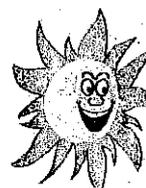
**PREISFISCHEN
und
"HANSLVERBRENNEN"**

**am Sonntag,
04. September 2022**

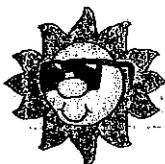
Ort: Rabensburger Gemeindefeich

PREISFISCHEN: 9.00 – 12.00 Uhr

Anschließend: HANSLVERBRENNEN



Für Verpflegung ist im Festzelt ganztägig gesorgt



Ab 13.00 Uhr: Traktorfahren, Happy Horses, Luffburg, baggern,
basteln

Verlosung der Ferienpässe vom 23. Ferienspiel

Auf Euer Kommen freuen sich die Marktgemeinde Rabensburg
und die Kinderfreunde Rabensburg